

PRESSE

Fachstelle für Suchtprävention lädt zur Theateraufführung ein

Ikarus ist abgestürzt – junge Drogenkonsumenten spielen Theater

Die Fachstelle für Suchtprävention der drobs Halle unterstützt seit Mai Schulen aktiv in ihrer Präventionsarbeit.

Am 19. September hat sie die Theatergruppe des Therapiehofes Sotterhausen – einer Fachklinik für junge Abhängigkeitserkrankte – in das Christian-Wolff-Gymnasium eingeladen, um dort ihr neuestes Stück vor den 9. Klassen zu zeigen.

Das Stück wurde von den Patienten selber entwickelt und sollte ursprünglich eine moderne Version des Märchens »Das kalte Herz« erzählen. »Es ist aber etwas Eigenständiges geworden« freut sich Angelika Frenzel von der Fachstelle, die das Projekt begleitet: »Es trägt nun den Titel: *Ikarus, zu nah an der Sonne*. Vieles ist dazu aus den eigenen Biographien der 8 jungen Darsteller eingeflossen.«

Im Anschluss an die Vorstellung halten sich die Patienten für die Fragen ihres Publikums bereit. Die Vorstellungen finden am 19. September um 9.30 Uhr und 11.30 Uhr in der Aula des Christian Wolff Gymnasiums statt.

Wir laden Pressevertreter*innen herzlich ein, daran teilzunehmen.

Mit der freundlichen Bitte um Berichterstattung von der Aufführung

»Ikarus, zu nah an der Sonne«

Theaterprojekt des Therapiehofes Sotterhausen

Termine: 19. November 2018, 9:30 und 11:30 Uhr

Christian-Wolff-Gymnasium in Halle, Kastanienallee 1/2

Seit 1993 leistet die drobs Halle den Gebrauchern illegaler Drogen in der Region mit Rat und Hilfe Beistand in allen Lebenslagen. Über 700 Jugendliche und Erwachsene werden jährlich kostenlos beraten und betreut, bei Bedarf auch anonym. Die Einrichtung gehört zum Sozialwerk Behindertenhilfe, das sich um Menschen kümmert, die in Not geraten sind. In 22 Einrichtungen betreuen Fachleute in ganz Sachsen-Anhalt Menschen mit Behinderungen, Suchterkrankungen und psychischen Erkrankungen. Das Sozialwerk Behindertenhilfe ist ein Geschäftsbereich der gemeinnützigen Paritätischen Sozialwerke (PSW-GmbH), die Mitglied im PARITÄTISCHEN Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. ist, einem der größten Wohlfahrtsverbände des Landes. Mehr als 320 gemeinnützige Organisationen und Selbsthilfegruppen befinden sich unter seinem Dach.

Für Rückfragen rufen Sie gern an:

Angelika Frenzel, drobs Halle – Fachstelle für Suchtprävention

Tel.: (0345) 520 41 – 20

Email: angelika.frenzel@drobs-halle.de

www.drobs-halle.de

www.psw-behindertenhilfe.de